

„AnsichtsSachen“ in Arnsberg

Soester Aktion-Kunst-Stiftung stellt aus

SOEST ■ „AnsichtsSachen“ lautet der Titel einer Ausstellung der Soester Aktion-Kunst-Stiftung in den Räumen der Bezirksregierung in Arnsberg.

Regierungspräsident Dr. Gerd Bollermann wird die Ausstellung am 26. August eröffnen. Klaus-Peter Kirchner, Geschäftsführender Geschäftsführer der Aktion-Kunst-Stiftung, wird in die Werke einführen. In Arnsberg sind Arbeiten von Angela Auer, Bernd Bauer, Lore Böhme, Daniel Egberts, Michael Frey, Karl Gindele, Julia Herrmann, Ingo Karschen, Sybille Kautz, Hans-Jürgen Linke, Christa Löffler, Anke Obermeier, Wolfgang Orend, Melissa Raymaekers, Gabriele Reisner, Melanie Woste und

Markus Zumpe zu sehen.

Die von Klaus-Peter und Mechthild Kirchner gegründete Aktion-Kunst-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, künstlerisch talentierte Menschen mit geistigem oder psychischem Handicap durch Stipendien, Sommerakademien, das Offene Atelier, Ausstellungen und künstlerische Projekte zu fördern.

Ein wichtiger Schwerpunkt liegt auf der Sichtbarmachung der Kunst, der Künstler und ihrer Werke.

Ausstellungs-Eröffnung am 26. August, 15 Uhr, Bezirksregierung in Arnsberg, Seibertzstraße 1. Weitere Informationen bei der Aktion-Kunst-Stiftung, 02921/3 462 902.